K.G. Alt-Köllen vun 1883 verleiht Goldene Mütze 2019 an Jürgen Roters OB a.D.

Am 6. Januar 2019 startete die K.G. Alt-Köllen mit ihrem traditionellen Dreikünnigeappell ins neue Jahr. In diesem Jahr erstmals im Lindner Hotel City Plaza. Nach einem Kölsch-Empfang begrüßte Präsident Prof. Dr. Rolf-Rainer Riedel die zahlreich erschienen Mitglieder und Gäste befreundeter Gesellschaften, denen der Sessionsorden 2019 verliehen wurde.

Im Rahmen des Dreikünnigeappells wurden zahlreiche Mitglieder der KG Alt-Köllen für ihre Verdienste um die Gesellschaft geehrt; besonders erwähnenswert ist die Auszeichnung des Ehrenvorsitzenden Hubert Aretz mit dem Verdienstorden der Sonderstufe in Gold mit Brillanten für sein jahrzehntelanges engagiertes Wirken für seine KG Alt-Köllen.

Den Höhepunkt des Abends bildete die Verleihung der „Goldenen Mütze 2019“. In diesem Jahr erging diese besondere Ehrung der K.G. Alt Köllen vun 1883 e.V. an Kölns Oberbürgermeister a.D. Jürgen Roters, der sich in seiner Amtszeit um viele wichtige Bereiche unserer Vaterstadt verdient gemacht hat. Die Laudatio für den Geehrten hielt Helmut Zils (Juniorenförderkreis (JFK) im Festkomitee Kölner Karneval), selber Träger der „Goldenen Mütze 2014“. Er würdigte den besonderen Einsatz von Jürgen Roters für den Kölner Karneval. Das ehemalige Stadtoberhaupt zeigte sich sichtlich gerührt und betonte sein Engagement für den langfristigen Erhalt der Zeltsitzungen auf dem Neumarkt.

Im Verlauf des Abends konnten sich die Gäste an einer Reihe von Auftritten der folgenden Künstlererfreuen: Kinder- und Jugendtanzgruppen der Kölschen Harlequins (Alt-Köllen), Ludwig

Sebus (Goldener Mützen-Träger 1994), „KölschFraktion“ und „Die Jungen Trompeter“. Einen solch ereignisreichen Abend nutzten alle Gäste auch zum ausgiebig Schwaade und Verzälle. Highlights waren dabei sicherlich der sehr emotionale Auftritt von Ludwig Sebus mit seinem neuen Lied und das große Lob von Biggi Fahnenschreiber (Trägerin der Goldenen Mütze des Vorjahres) für die aus Ihrer Sicht seit dem letzten Jahr deutliche Weiterentwicklung der Tanzgruppe.

Nach diesem gelungenen Abend freut sich die K.G. Alt-Köllen nun auf das kommende Wochenende, wenn auf dem Neumarkt wieder der dreitägige Sitzungsmarathon im Zelt stattfindet. Am Samstag (12. Januar 2019) und Sonntag (13. Januar 2019) lädt Alt-Köllen dort zur „Volkssitzung“ ein, an deren erstem Tag die „Volksproklamation“ des neuen Dreigestirns abgehalten wird. Am Montag, den 14. Januar 2019, treffen sich die Mitglieder der Gesellschaft wieder am selben Ort, um ihre Mädchensitzung der „Nümaats Wiever“ zu feiern.

Hinweis: Aus aktuellem Anlaß wird im Rahmen der „Volkssitzung“ am Samstag, 12. Januar 2019 unmittelbar im Anschluß an den Besuch des Dreigestirns ein Scheck an „Brings“ überreicht. Die K.G. Alt-Köllen möchte damit die Spendenaktion für den erkrankten Techniker Daniel Schulz, Spitzname „Jamba“, unterstützen. „Brings“ hatte diese Aktion ins Leben gerufen, um eine Immuntherapie von Daniel zu finanzieren, die nicht von der Krankenkasse übernommen wird, aber für Daniel eine Heilungschance bietet.

Quelle und Foto/s: K.G. Alt Köllen vun 1883 e.V.